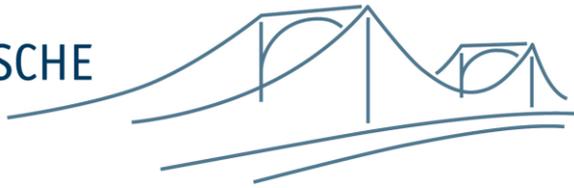


ZENTRUM FÜR ZEITHISTORISCHE FORSCHUNG POTSDAM

Institut der Leibniz-Gemeinschaft



Am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam ist ab dem 1.12.2017 die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters

in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis (TV-L E 13) auf Drittmittelbasis zu vergeben. Aufgabe der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers wird es sein, im Rahmen eines gemeinsam mit dem Institut für Zeitgeschichte Berlin-München durchgeführten Projekts zur Geschichte des Bundeskanzleramts eine Studie über die Öffentlichkeitsarbeit des Bundeskanzleramts und des Bundespresse- und Informationsamts zu verfassen. Im Mittelpunkt des Forschungsvorhabens steht das Verhältnis von NS-Belastung und der Entwicklung einer demokratischen Ansprüchen genügenden Öffentlichkeitsarbeit von 1949 bis in die frühen 1970er Jahre.

Von der Stelleinhaberin/dem Stelleninhaber wird erwartet:

- Eine mindestens mit „magna cum laude“ abgeschlossenen Promotion in Neuerer und Neuester Geschichte
- Kenntnisse auf den Gebieten der Mediengeschichte, der politischen Kommunikation und der Institutionengeschichte der Bundesrepublik

Das ZZF strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Das ZZF setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein und bietet ein familienfreundliches Arbeitsumfeld. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien und einer Liste Ihrer Publikationen. Bitte schicken Sie die Bewerbung bis zum 4.10.2017 unter Angabe der Kennziffer WM 03-2017 ausschließlich auf elektronischem Wege als EIN kombiniertes PDF-Dokument an: schulz@zzf-potsdam.de, adressiert an:

Zentrum für Zeithistorische Forschung
Verwaltungsleiterin Frau Ursula Schulz
Am Neuen Markt 1
14467 Potsdam

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Frau Privatdozentin Dr. Annette Vowinckel (vowinckel@zzf-potsdam.de) oder
Herrn Prof. Dr. Thomas Schaarschmidt (schaarschmidt@zzf-potsdam.de).
Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 27.10.2017 in Potsdam stattfinden.